

Flohmarkt-Zeit am 18. Oktober

LEIPZIG. Es ist mal wieder Flohmarkt-Zeit im agra-Messepark: Am Sonntag, 18. Oktober, öffnen von 11 bis 16 Uhr der Hosenseiher- und der Ladyfashion-Flohmarkt ihre Pforten – mit dem jeweiligen

spezialisierten Angebot. Bei ersten werden all jene fündig, die Dinge rund ums Kind suchen – von Baby- und Kinderbekleidung über Spielzeug, Bücher und Fahrzeuge bis hin zu Kinderwagen, Babyzube-

hör und Erstausrüstung. In einer zweiten Halle wird es modisch: Schicke Einzelstücke, hochwertige Markenbekleidung, Vintage-Favoriten und stilvolle Accessoires suchen neue Besitzerinnen.

MEDIZINISCHE NOTDIENSTE

Bereitschaftspraxen Universitätsklinikum
Allgemeinmedizinischer Behandlungsbereich: Liebigstraße 20-22, Haus 7.1, 04103 Leipzig; Mo., Di., Do.: 19 – 22 Uhr; Mi., Fr.: 14 – 22 Uhr; Wochenende, Feiertage: 9 – 22 Uhr;
Chirurgischer Behandlungsbereich: Liebigstraße 20, Haus 4 (Haupteingang), 04103 Leipzig; Wochenende, Feiertage: 8 – 22 Uhr;
Augenärztlicher Behandlungsbereich: Liebigstraße 12, Haus 1, 04103 Leipzig; Mo., Di., Do.: 19 – 22 Uhr; Mi.: 14 – 22 Uhr; Fr.: 14 – 20 Uhr; Wochenende, Feiertage: 9 – 20 Uhr;
HNO-ärztlicher Behandlungsbereich: Liebigstraße 12, Haus 1, 04103 Leipzig; Mo., Di., Do.: 19 – 22 Uhr; Mi.: 14 – 22 Uhr; Fr.: 14 – 20 Uhr; Wochenende, Feiertage: 9 – 20 Uhr

Bereitschaftspraxis Kindernotfallzentrum Dr. Fiebert
Riebeckstraße 65, 04317 Leipzig, Telefon: 0341 2158590; Mi., Fr.: 14 – 19 Uhr, Wochenende, Feiertage: 8 – 13 Uhr

Bereitschaftspraxis am Klinikum St. Georg
Allgemeinmedizinischer Behandlungsbereich: Delitzscher Straße 141, Haus 3, 04129 Leipzig; Mi., Fr.: 14 – 19 Uhr; Wochenende, Feiertage: 9 – 19 Uhr;
Kinderärztlicher Behandlungsbereich: Delitzscher Straße 141, Haus 3, 04129 Leipzig; Mo., Di., Do. 19 – 21 Uhr, Mi., Fr. 14 –

21 Uhr, Wochenende, Feiertage: 9 – 21 Uhr

Bereitschaftspraxis Diakonissenkrankenhaus
Allgemein-Chirurgische Bereitschaftspraxis: Georg-Schwarz-Straße 49, 04177 Leipzig, Mi., Fr.: 14 – 19 Uhr, Wochenende, Feiertage: 9 – 19 Uhr

Allgemein-, kinder- und fachärztliche Bereitschaftsdienste
dringende Hausbesuche und Informationen zu diensthabenden Praxen (bundeseinheitlich) Telefon: 116117
erreichbar: Mo., Di., Do.: 19 – 7 Uhr des Folgetages, Mi., Fr.: 14 – 7 Uhr des Folgetages; Wochenende, Feiertage, Brückentage, 24., 31.12.: 7 – 7 Uhr des Folgetages

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
diensthabende Ärzte: www.kvsachsen.de

24-Stunden-Notfallaufnahme des Universitätsklinikums
Zugang über Haupteingang in Haus 4, Liebigstraße 20, Telefon: 9717800

HELIOS Park-Klinikum Leipzig
Notfallzentrum (24 Stunden), Strümpellstraße 41, Telefon: 8642445

Klinikum St. Georg, Standort Eutritzsch

Notaufnahme, Kindernotaufnahme (24 Stunden), Telefon: 909 3404

Ev. Diakonissenkrankenhaus Leipzig
Notaufnahme (24 Stunden), Georg-Schwarz-Straße 49, Telefon: 4445010

St.-Elisabeth-Krankenhaus Leipzig
Notfallambulanz (24 Stunden), Biedermannstraße 84, Telefon: 3959 6300

Brustschmerz-Ambulanz
am Herzzentrum Leipzig (24 Stunden), Strümpellstraße 39, Probstheida, Telefon: 865 252222

Infos zum zahnärztlichen Notdienst
www.zahnarzte-in-sachsen.de

Diensthabende Apotheken
Sonntag, 18. Oktober, 8 bis 8 Uhr des Folgetages:
Damian-Apotheke Tschakowskistraße 26 04105 Leipzig Telefon: 0341 9804841
Andreas-Apotheke Karl-Liebknecht-Straße 103 04275 Leipzig Telefon: 0341 3913414
Hofer-Apotheke Hofer Straße 6, 04317 Leipzig Telefon: 0341 9902824
Sertürner-Apotheke Ludwigsburger Straße 5 04209 Leipzig Telefon: 0341 426420

Alle Angaben ohne Gewähr

Stadt will weiter investieren ...

Und zwar in die **BILDUNG** und in die **INFRASTRUKTUR** – trotz klammer Finanzlage und dem Druck zur Haushaltskonsolidierung / Ein Blick auf den Entwurf für den **DOPPELHAUSHALT 2027/2028**

LEIPZIG. Trotz (unbedingt nötiger) Haushaltskonsolidierung möchte die Stadt Leipzig investieren – in die Bildung beispielsweise und in die Infrastruktur: Dies kann man dem Entwurf für den Doppelhaushalt 2027/2028 entnehmen, der in diesen Tagen vorgelegt wurde. Vorgesehen dafür sind mehr als 330 Millionen Euro pro Jahr. Größtes Sorgenkind bleiben die rasant steigenden Sozialausgaben, die einmal mehr den größten Ausgabenblock ausmachen werden.

„GEHEN HAUSHALTSDEFIZIT ENTSCLOSSEN AN“

Und da hat eine Großstadt wie Leipzig kaum Handlungsspielraum, wie Oberbürgermeister Burkhard Jung feststellt: „Wir gehen das Haushaltsdefizit entschlossen an, wir frieren Zuschüsse ein, kürzen bei Sachausgaben und sparen bei unseren Personalausgaben. Dennoch werden wir unter den bestehenden Rahmenbedingungen unseren Haushalt nicht ausgleichen können, sondern machen neue Schulden. Wie alle deutschen Städte erdrosseln uns die Sozialausgaben, die der Bund uns aufbürdet, aber nicht bezahlt.“ Dazu passen diese Zahlen: In Leipzig sind die Sozialausgaben von 452 Millionen im Jahr 2020 auf 772 Millionen anno 2025 angestiegen ... Dies sind die Zahlen im vorliegenden Entwurf: Die Stadt erwartet im nächsten Doppelhaushalt Einnahmen in Höhe von jährlich rund 2,9 Milliarden Euro,



Leipzig investiert in Bildung – wie etwa hier in die neue Wilhelm-Busch-Schule am Lene-Voigt-Park. Daran möchte man auch 2027 und 2028 anknüpfen ...

Foto: André Kempner

die Ausgaben werden mit etwas über drei Milliarden Euro veranschlagt. Daraus ergibt sich ein Defizit von 148,3 (2027) bzw. 183,7 Millionen Euro (2028). Trotz der strikten Konsolidierung des Haushalts in Höhe von 96,5 Millionen Euro im nächsten Jahr und 105,9 Millionen Euro in 2028, steigt die Verschuldung der Stadt auf 2,4 Milliarden (2027) bzw. 2,7 Milliarden Euro (2028). Diese Zahlen zeigen auf, welch komplizierter Spagat ansteht – auf der einen Seite soll die Verschuldung Leipzigs nicht völlig aus dem Ruder laufen, andererseits muss man die Stadt aber auch fit machen für die Zukunft.

„Trotz der schwierigen Finanzlage bleiben die Investitionen auf gleich hohem Niveau“, unterstreicht Finanzbürgermeister Torsten Bonew: „Wir setzen klare Schwerpunkte bei Bildung, Infrastruktur und Digitalisierung.“ Für Entlastung soll ein begleitendes Haushaltsstrukturkonzept sorgen – gemeinsam mit einem knackigen Sparprogramm. Mit eingefrorenen Zuschüssen, gekürzten Sachausgaben und Einschränkungen beim Personal. Mit dem Vorantreiben der Digitalisierung erhofft man sich weiteres Sparpotenzial, während Dinge wie eine neue Grundsteuer C und die Anhebung der Elternbeiträge bei der

Kinderbetreuung die Einnahmen steigern sollen. So geht es weiter: In der Stadtratssitzung am 28. Oktober geben die Fraktionen in einer ersten Lesung ihre Stellungnahmen zum Haushaltsentwurf ab – der geht dann zurück in den Erweiterten Fachausschuss Finanzen zur weiteren Beratung. Das ehrgeizige Ziel: Am 17. Dezember soll der Doppelhaushalt 2027/2028 dann im Stadtrat beschlossen werden; mit einer (erhofften) Genehmigung durch die Landesdirektion Sachsen sei dann im Februar/März 2027 zu rechnen.

RED./JW

Infos: www.leipzig.de/rathaus/haushalt-und-finanzen

Fertig nach zehn Monaten

NEUE BAHNBRÜCKE in Sellerhausen wurde in Betrieb genommen

LEIPZIG. Die Züge rollen wieder in Sellerhausen von Anger-Crottendorf nach Heiterblick: Am 3. Oktober wurde die neue Brücke über die Bahnstrecke von Leipzig in Richtung Osten in Betrieb genommen. Pünktlich, wohlgeplant. Dazu erklärt Projektleiter Bastian Rülcke von DB InfraGO: „Das neue Kreuzungsbauwerk schafft die Voraussetzung für die Wiederinbetriebnahme des östlichen Leipziger Güterrings.“ Vorausgegangen war diesem Termin ein waschechter Sommer-Hingucker: Der satte 850 Tonnen schwere Brückenüberbau wurde mit vier selbstfahrenden Schwerlast-Transportern via Fernsteuerung an Ort und Stelle gefahren. Zwei Stunden für rund 100 Meter, dafür kam das Ganze aber wirklich millimetergenau ans Ziel. Dem Ganzen gingen



In Betrieb genommen wurde dieser Tage die neue Bahnbrücke in Sellerhausen.

Foto: Dr. Jürgen Findeisen/DB InfraGO

zehn Monate Bauzeit voraus – mit Abbruch der alten Brücke und den Vorbereitungen für das Aufstellen der neuen Fachwerk-Konstruktion. Nunmehr prägt die neue Brücke bereits das Bild entlang der Wurzener Straße:

Die stützenfreie Fachwerkkonstruktion mit Stahlverbundfahrbahn ist langfristig auf die technischen und betrieblichen Anforderungen eines leistungsfähigen Bahnverkehrs ausgelegt. Ihre Inbetriebnahme ist zugleich

ein wesentlicher Schritt auf dem Weg zur Wiederinbetriebnahme des östlichen Leipziger Güterrings. Ach ja – der finale Abschluss der Arbeiten in Sellerhausen ist bis Ende 2026 geplant.

RED./JW

Systembauten der DDR im Blickpunkt

LEIPZIG. Man sieht's in Leipzig bis zum heutigen Tag: Systembauten haben das architektonische Bild der DDR geprägt – von der Kita Typ „WBS 70“ über die Sporthalle „MT 90“ bis hin zum Eigenheim „EW 42“. Nun nimmt die Veranstaltungsreihe

Netzwerk Baukultur dieses standortorientierte Bauen unter die Lupe und zwar am Donnerstag, 22. Oktober, in der Stadtbibliothek Leipzig. Ab 18 Uhr berichtet Fritz Erler vom Ingenieurbüro Erler Bauplanung über „Systembauten der

DDR in der Gegenwart“. Er beleuchtet dabei aus der Sicht eines Tragwerksplaners die standardisierten vorgefertigten Bauweisen der Ostmoderne. Zudem gibt Kai Seiffarth als Vorsitzender der Bezirksgruppe Leipzig noch Infos zum Bund Deutscher

Baumeister, Architekten und Ingenieure (BDB). Eröffnet wird dies alles von Baubürgermeister Thomas Dienberg. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei.

Infos: www.leipzig.de/netzwerk-baukultur

„KuKuK“ startet nun auch in L.E.

Vorschul-Projekt will mit Musik, Tanz und Theater die **SPRACHENTWICKLUNG** verbessern

LEIPZIG. Mit Musik, Tanz und Theater die Sprachentwicklung von Vorschulkindern stärken: Dieses Ziel hat sich das Projekt „KuKuK – Kunst und Kultur im Kindergarten“ gestellt. Entwickelt wurde dies von der Stiftung Kinderförderung von Playmobil, erste Erfahrungen hat man bereits in Fürth, Bamberg, Augsburg und Bad Kreuznach gesammelt. Nun startet das Projekt mit Unterstützung des Forums für Kultur und Bildung in sechs Kitas der BBW-Leipzig-Gruppe.

Hinter dem Projekt steckt eine einfache Erkenntnis: Gemeinsam singen, Rhythmus entdecken, sich zu Musik bewegen, in Rollen schlüpfen und Theater spielen stärkt Kinder nachweislich in ihrer kognitiven, emotionalen und sozialen Entwicklung – und wirkt sich positiv auf die Sprachentwicklung aus. Über drei Jahre hinweg bieten die Kulturschaffenden den Kindern vielfältige künstlerische Angebote und sprachliche Anreize. Gefördert werden dabei nach Einschätz-

ung der Projektverantwortlichen auch Dinge wie Konzentration oder aufmerksam Zuhören gefördert – wichtige Voraussetzungen für den anschließenden Einstieg in den Schulalltag.

„Wir freuen uns sehr, dass die Stiftung Kinderförderung von Playmobil dieses Projekt nach Leipzig bringt und wir es hier gemeinsam mit den Kitas umsetzen dürfen“, sagt Oliver Gibner-Weidlich, Geschäftsführer des Forums für Kultur und Bildung. Und Andrea Möhringer,

Vorständin der Stiftung Kinderförderung von Playmobil, ergänzt um gemachte Erfahrungen: „Die positive Wirkung kultureller Formate wie Musik, Tanz und Theater auf die Sprachentwicklung der Vorschulkinder wird uns im KuKuK-Projekt aus vielen bereits bestehenden Standorten von Kulturschaffenden und dem Kita-Personal gleichermaßen zurückgemeldet. Wir sind schon gespannt auf das erste Projektjahr in Leipzig und wünschen allen Beteiligten viel Freude!“

RED.

TÜRENPROFIS RENOVIERUNG
TREPPEN • KÜCHEN • TÜREN • FENSTER

Renovieren statt neu kaufen – BIS ZU 50 % KOSTEN SPAREN!

WIR RENOVIEREN. SIE PROFITIEREN. ALLES AUS EINER HAND.
Schnell, sauber, nachhaltig und wertsteigernd – ohne Ausbau und zu einem fairen Preis.

TÜRENRENOVIERUNG durch Ummantlung VORHER NACHHER Alte Türen – neues Aussehen Ohne Schmutz und Lärm. Schnell, sauber, stilvoll.	TREPPENRENOVIERUNG durch Aufdopplung VORHER NACHHER Alte Treppe – wie neu Aus alt und abgenutzt – wird modern und sicher. Rutschfest und langlebig.	KÜCHENRENOVIERUNG durch Frontenwechselsystem VORHER NACHHER Neue Fronten – neue Küche Ihre Küche im neuen Design – ohne Ausbau, zum fairen Preis.	FENSTERRENOVIERUNG mit Aluminiumverkleidung (nur Außenbereich) VORHER NACHHER Fenster dauerhaft geschützt Schutz, Farbe, Wertsteigerung. Langlebig, pflegeleicht und schön.
--	---	--	---

WERT ERHALTEN statt neu kaufen | **NACHHALTIG** ressourcenschonend | **KOSTEN SPAREN** bis zu 50 % günstiger | **SNELL & SAUBER** in kurzer Zeit

☎ 0341 30 69 79 0 | 📍 Max-Liebermann-Straße 184 04157 Leipzig | 🌐 www.tuerenprofis.de

Schürmaier
Qualität zum Leben

Rollator-Testtage
26. - 30. Oktober 2026

- o Aktuelle Highlights von der Messe
- o Neu! Ultra-leichte Premium-Rollatoren

Bereit für neue Wege!

Einladung zur Probefahrt auf unserem Außenparcour

Sanitätshaus Schürmaier
Lützner Straße 163 | 04179 Leipzig
Tel.: 0341 870 57 50
Mail: info@schuermaier.de
Web: www.schuermaier.de

Mo - Mi 08 - 18 Uhr
Do 08 - 19 Uhr
Fr 08 - 16 Uhr